



**Mehr
Generationen
Haus**
Miteinander – Füreinander



Der Hospizverein Rinteln e. V. lädt ein

Was von mir bleiben soll...

Ein Vortrag von Sabrina Görblitz

Dienstag, 19.11.2024

Ab 19 Uhr

Friedhofskapelle

„Am Seetor“



In Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Rinteln

Anmeldung und weitere Informationen:

Hospizverein Rinteln e. V.

0178 1657501 • info@hospizverein-rinteln.de

Stadt Rinteln | Die Bürgermeisterin | Klosterstraße 19 | 31737 Rinteln

Telefon: 05751 403-0 | E-Mail: info@rinteln.de | www.rinteln.de



„Was von mir bleiben soll...“

Was möchte ich Menschen, die mir wichtig sind, am Lebensende weitergeben?

Ein öffentlicher Vortrag des Hospizvereins Rinteln e.V. in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Rinteln, 19.11.2024, Kapelle des Seetorfriedhofs

Es gibt so Vieles, was wir gerne noch sagen möchten. Gleichzeitig fehlen häufig die Worte, um genau das auszudrücken. Über diese Dinge zu sprechen, fällt oft sehr schwer. Dinge, die Menschen an ihrem Lebensende noch als Erinnerung mitgeben möchten.

In ihrem Vortrag möchte Sabrina Görlitz (Journalistin, Buchautorin und Sterbebegleiterin aus Hamburg) über eine Methode erzählen, die hilfreich sein kann, um ein gutes Gespräch zu führen.

Sie erzählt über ihre Erfahrungen mit der von ihr entwickelten „Palligraphie“: Eine Wortschöpfung aus den Worten Palliativ und Biografie - angelehnt an die Kalligrafie, die Kunst des schönen Schreibens.

Dahinter verbirgt sich eine besondere Form der Biografiearbeit, die sich an schwer erkrankte Menschen richtet. Die Autorin sagt:

„Die „Palligraphie“ will ermöglichen, in vertrauensvoller Atmosphäre mit einem achtsamen und geschulten Gegenüber über die Dinge zu sprechen, die ihnen im Leben und Sterben wichtig sind, und die sie an Freunde und Familie weitergeben möchten.“

Indem sie Menschen ermutigt, ihre Geschichte zu erzählen und die ihnen wichtigen Gedanken Gefühle und Wünsche zum Ausdruck zu bringen, hilft die „Palligraphie“ dabei, das Gefühl, wertvoll und geschätzt zu sein, zu bewahren und zu fördern.

Das kann in Zeiten des Abschiednehmens sehr viel Trost spenden. Patientinnen und Patienten sollen angeregt werden, über Dinge zu sprechen, die das Bewusstsein für ihr Menschsein und ihr Selbstwertgefühl stärken und als bedeutungsvoll und sinnstiftend empfunden werden können – um dabei ihre Not zu lindern und ihre Lebensqualität zu steigern.

Zeitgleich wird der Ruf nach einem „selbstbestimmten“ Sterben heutzutage immer lauter, doch nur selten ist dieser hohe Anspruch auch umsetzbar. Sabrina Görlitz wird uns an diesem Abend anhand echter Beispiele erzählen, wie es jedoch durchaus gelingen kann, selbstwirksam und in *Übereinstimmung* mit sich selbst zu sterben.

Die Veranstaltung des Hospizvereins Rinteln e.V. in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Rinteln findet in der Kapelle des Seetorfriedhofs am 19.11.2024 um 19:00 Uhr statt.

Fragen oder nähere Informationen gerne unter 0178 / 1657501

Oder buero@hospizverein-rinteln.de